

**GEMEINSAMES BERUFUNGSTRAINING VON MHH, TIHO UND MEDIZINISCHER FAKULTÄT UNIV. GÖTTINGEN  
VOM 10.11. BIS 12.11.2006  
IM ZEPPELINHAUS, GOSLAR**

**Kurzbefragung der Teilnehmerinnen zur Veranstaltung**

Bitte tragen Sie in einer Skala, die von „sehr zufrieden“ bis „gar nicht zufrieden“ reicht, Ihre Bewertung ein.

- |  |                |                            |                            |                            |                            |                            |                          |                          |                     |
|--|----------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------|
| 1. Organisation/Information                                | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 2. Tagungsort  | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 3. Tagungszeit/-termin                                     | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 4. Trainingsteil mit Referentin Jantzen                    | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 5. Trainingsteil mit Referentin Dr. Hubrath                | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 5 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 6. Vortrag mit Befragung des<br>DHV-Vertreters Dr. Böhmann | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 3 | <input type="checkbox"/> 4 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 7. Gesamtveranstaltung                                     | sehr zufrieden | <input type="checkbox"/> 7 | <input type="checkbox"/> 2 | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/>   | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | gar nicht zufrieden |
| 8. Haben Sie Interesse an:                                 |                |                            |                            |                            |                            |                            |                          |                          |                     |
| weiteren Vernetzungstreffen                                |                | ja                         | <input type="checkbox"/> 7 |                            | nein                       | <input type="checkbox"/> 1 |                          |                          |                     |
| Folgetreffen in gleicher Zusammensetzung                   |                | ja                         | <input type="checkbox"/> 6 |                            | nein                       | <input type="checkbox"/>   |                          |                          |                     |

**9. Ihre Beurteilung/ Nutzen/ Kritik des Trainings:**

ggf. auf 1,5 Tage beschränken, Materialien im Vorfeld zur Verfügung stellen, Schwerpunkt auf praktische Übungen und Austausch legen

Ich beurteile das Training als sehr positiv, insbesondere die Rollenspiele

Sehr wichtige (Hintergrundinformationen): Einiges davon lässt sich auch für andere Gelegenheiten nutzen. Ich kann jetzt deutlich besser abschätzen was bei der Bewerbung auf eine Professur auch auf mich zukommt und entscheiden, ob ich mich zu gegebener Zeit darauf einlassen will. Dann ist es auch möglich, mich aufgrund der Informationen deutlich konkreter auf die Bewerbung vorzubereiten oder Kollegen deutlich gezielter zu diesem Thema zu befragen

Nutzen: Gleichgewichtung der einzelnen Teile der Berufung revidiert. Training und Verbesserung der Verhandlungstaktiken, Kollisionsgespräch, Präsentation

Man hat sehr viel für sich mitnehmen können für folgende Gespräche und Verhandlungen. Gut war die gemischte Zusammensetzung, TÄ/ Human-Med., Anfang Habil/ schon viel Berufserfahrung

Sehr informativ und sehr empfehlen

Das Training war sehr gut, ich habe sehr viel gelernt

Tagungsort: angenehme Atmosphäre, konstruktives Arbeiten gut möglich

Positiv: räumliche Distanz nach Hannover „Abschalten“

Negativ: Die Anfahrt, wahrscheinlich überwiegen die positiven Aspekte.

#### **10. Gibt es bei Ihnen nach dem Training noch offene Fragen?**

Keine

Wir haben jetzt Ansprechpartner, kompetent und leicht zu erreichen

z. Zt. nicht

Offene Fragen zum Inhalt des Trainings gibt es nicht

Zunächst nicht

## **11. Wie sollte eine mögliche Folgeveranstaltung aussehen?**

ggf. auch geschlechterübergreifend, detaillierte Vorbereitung von Vortrag und Verhandlungen.

Schwerpunkt auf Training der „gefürchteten Fragen“/ „Schwachstellen“ des Lebenslaufes etc., offene Position einnehmen.  
Eingehendes persönliches Besprechen der Bewerbungsunterlagen

Genauso mit Zusammensetzung

Verhandlungsstrategien durch Rollenspiel vertiefen

Erfahrungsaustausch über tatsächlich erfolgte Bewerbungen u. dann gezieltes Training noch vorhandener Schwachstellen.

Als Folgeveranstaltung(en) könnte ich mir gut vorstellen, wenn detailliert auf das Gespräch mit der Berufungskommission und der Verhandlung nach Ruferteilung eingegangen wird

eine gute Frage! Insbesondere weil die Erfahrungen der Teilnehmerinnen zum Thema auch unterschiedlich waren. Das ist für die „Unerfahrenen“ unter uns sehr positiv gewesen, weil wir von den Kolleginnen lernen konnten

## **12. Hier ist Platz für Ergänzungen, z. B. für die Begründung einer Bewertung oder Vorschläge zur Verbesserung von Folgeveranstaltungen**

Unter der angegebenen Thematik an sich, „Munds“ Konzept fände ich als Ergänzung, ein ähnliches Seminar zur „Karriereplanung“, also z. B. Planung der wissenschaftlichen Karriere/Habilitation hilfreich. Das wäre z. B. für mich noch zielgerechter gewesen (Aspekte: Zeitmanagement Planung von wissenschaftlichen Projekten, Mitarbeiterführung), trotzdem bin ich froh, dass ich an diesem Seminar teilnehmen konnte. Danke  
Lange- Pi-74-2685

Der zeitliche Rahmen des Trainings war meiner Meinung nach optimal, weil alle Punkte ausführlich besprochen werden konnten und ggf. Zeit für weitere Fragen gewesen wäre. Und es ist zwar einerseits vielleicht nicht so attraktiv, eines der wenigen freien Wochenenden auch noch für den Beruf zu opfern, andererseits aber hat man in der Woche so viele Verpflichtungen, dass es ein großer Vorteil ist nicht zu lange am Arbeitsplatz zu fehlen.

Bitte per Fax oder Email zurücksenden an: 0511-532-3441, [gleichstellung@mh-hannover.de](mailto:gleichstellung@mh-hannover.de)

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!